

Die grünen Felder werden vom Finanzamt ausgefüllt.

An das Finanzamt		11	Steuernummer	12	05	Vorg.	Eingangsstempel		
Steuernummer									
<input type="checkbox"/> Einkommensteuererklärung <input type="checkbox"/> Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags für beschränkt Steuerpflichtige		<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage für beschränkt Steuerpflichtige							
Allgemeine Angaben Zeile 1 Steuerpflichtige Person		Zutreffende weiße Felder bitte ausfüllen oder <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen.							
Name und Vorname								Wohnsitzstaat(en)	
Geburtsdatum		Staatsangehörigkeit		Ausgeübter Beruf					
Straße und Hausnummer									
Postleitzahl und Wohnort								99	17
Kontonummer		◀ Bitte stets angeben! ▶		Bankleitzahl				10	
Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort								Art der Steuerfestsetzung	
Name eines von Zeile 2 abweichenden Kontoinhabers (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)								99	12
Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2005 Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> lt. Anlage L		Für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31. 12. 2004 beginnen, bitte beachten: Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist für jeden Betrieb / jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben.						Nr.	Wert
Gewerbebetrieb / Selbständige Arbeit <input type="checkbox"/> lt. Anlage GSE								Nr.	Wert
Ausländische Einkünfte, die im Gewinn eines inländ. Betriebs enthalten sind <input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) AUS						Anzahl	Nr.	Wert	
Vermietung und Verpachtung <input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) V						Anzahl	Nr.	Wert	
Sonstige Einkünfte <input type="checkbox"/> lt. Anlage R (Zeilen 1–9)		i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 7 EStG						Nr.	Wert
<input type="checkbox"/> lt. Anlage SO (Zeilen 8–51, 60–62)		i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 8, 8 a und 9 EStG, soweit sie nicht dem Steuerabzug unterliegen						Nr.	Wert
Nichtselbständige Arbeit (Einkünfte, die im Inland nicht dem Steuerabzug unterliegen)		Beschäftigung in vom – bis		110	Arbeitslohn	111	Werbungskosten	99	18
Kapitalvermögen (i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, z. B. Zinsen aus Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Kapitalforderungen, soweit sie nicht steuerfrei sind oder nicht dem Steuerabzug unterliegen)				132	Einnahmen	153	Werbungskosten		
Anzurechnende Steuern Auf die inländischen Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit lt. Zeilen 9 und 10 entfallen									
Körperschaftsteuer	Kapitalertragsteuer	Zinsabschlag	Ausländische Quellensteuern nach der ZIV	Einbehaltener Solidaritätszuschlag	Steuerbeträge nach § 50 a EStG				
155 EUR Ct	147 EUR Ct	176 EUR Ct	156 EUR Ct	152 EUR Ct	154 EUR Ct				
Antrag auf Veranlagung nach § 50 Abs. 5 EStG		Nur für Arbeitnehmer, die Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der EU oder des EWR sind						§ 50 Abs. 3 S. 2 EStG	
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen								114	Ja = 1
Angaben zum Progressionsvorbehalt		EUR						Antrag n. § 50 Abs. 5 EStG	
Einkünfte, die dem Steuerabzug vom Kapitalertrag unterliegen								125	Ja = 5
Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50 a EStG unterliegen		+						123	EUR
Positive Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (soweit nicht in den Zeilen 18 und 20 der Anlage N eingetragen)								124	
In Zeile 24 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG								177	
Einkommensersatzleistungen z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 27 der Anlage N eingetragen)								120	
Sonstiges <input type="checkbox"/> Anlage FW zur Förderung des Wohneigentums ist beigelegt.									
<input type="checkbox"/> Anlage VL vermögenswirksame Leistungen		Anzahl	Name, Anschrift des Arbeitgebers						
Ergänzende Angaben zur Veranlagung		99	30						

				99	52
Steuernummer					
Zeile	Sonderausgaben				
30	Zuwendungen in den Vermögensstock einer Stiftung innerhalb des ersten Jahres nach Gründung dieser Stiftung	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt	EUR	
31	Von den Zuwendungen in Zeile 30 sollen in 2005 berücksichtigt werden			27	
32	2005 zu berücksichtigende Zuwendungen aus Vorjahren in den Vermögensstock einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden.			28	
33	Zuwendungen an Stiftungen (ohne Beträge in den Zeilen 30 bis 32)	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt		
34	Zuwendungen (ohne Beträge in den Zeilen 30 bis 33) für wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke		+	18	Summe d. Umsätze, Gehälter u. Löhne 21
35	für kirchliche, religiöse und gemeinnützige Zwecke		+	19	
36	Zuwendungen an politische Parteien (§§ 34 g, 10b EStG)		+	20	
37	an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34 g EStG)		+	70	
Verlustabzug					
38	Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2004 festgestellt.				
39	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2004 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2005 soll folgender Gesamtbetrag nach 2004 zurückgetragen werden				
Ergänzende Angaben					
40	Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht unbeschränkt steuerpflichtig.			<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
41	Falls ja: Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat nach dem 31. 12. 1994 geendet.				
42	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, am _____ bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer _____			
43	Falls ja: Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre unbeschränkt steuerpflichtig.				
44	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, in der Zeit vom - bis _____			
45	Falls ja: a) Mir gehörte am 1. 1. 2005 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja				
46	b) Ich war am 1. 1. 2005 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja				
47	c) Ich war im Kj. 2005 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht unterliegen, an einer ausl. Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja				
48	Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)				
49					
50	<input type="checkbox"/> Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als Bevollmächtigter ist bestellt (§ 80 AO):		<input type="checkbox"/> Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer Empfangsbevollmächtigter ist bestellt (§ 123 AO):		
51	<input type="checkbox"/> Als inländischer Vermögensverwalter ist tätig (§ 34 AO):		<input type="checkbox"/> Als Verfügungsberechtigter ist tätig (§ 35 AO):		
52	Name und Anschrift, Telefon-Nr. _____				
53	Unterschrift Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 25 des Einkommensteuergesetzes erhoben.		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:		
54	Ich leiste die Unterschrift <input type="checkbox"/> als steuerpflichtige Person. <input type="checkbox"/> - nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO - als Bevollmächtigter.				
55					
56	Datum, Unterschrift - Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.				

Verfügung					
1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, die Zinsen, die Arbeitnehmer-Sparzulage, der Verpätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der verbleibende Verlustvortrag wird festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.					
2. <input type="checkbox"/> Grunddaten prüfen			6. Von der Steuererklärung wurde abgewichen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
3. <input type="checkbox"/> KM fertigen			Stpfl. wurde vorher angehört <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
4. <input type="checkbox"/> Belege zurückgeben			Die Abweichung wurde im Bescheid erläutert		
5. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerken			Erläutert _____		
			7. Zur Datenerfassung / Bearbereiteingabe _____		
			8. <input type="checkbox"/> Bescheid ergänzen (Anlage beifügen) _____		
			9. Z. d. A. _____		
Erfasst			Kontrollzahl		
Datum		Sachgebietsleiter/-in		Bearbeiter/-in	